

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 26

Artikel: Ein lebendes Werk Johann Sebastian Bachs
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755326>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Bachdenkmal vor der Thomaskirche in Leipzig.



Singende Thomaner bei der Motette in der Thomaskirche in Leipzig. Das sind einige der jüngsten Chormitglieder, die Sopran singen.

Ein lebendes Werk Johann Sebastian Bachs

Zum 250. Geburtstag des großen deutschen Musikers

Johann Sebastian Bach selbst hat vor 200 Jahren aus den Schülern der aus dem 13. Jahrhundert stammenden Leipziger Thomas-Schule einen Chor gegründet und diesen Chor allwöchentlich einmal in der Kirche zu St. Thomas geistliche Lieder singen lassen. Diese Gründung hat die Jahrhunderte überdauert, denn auch heute noch singt der Thomanerchor zweimal wöchentlich «Motetten» in der seit Bachs Zeiten kaum unveränderten Thomas-Kirche zu Leipzig. — Stets versammeln sich Tausende, um den seit langem weltberühmten Chor zu hören, dessen Sängerreisen durch alle Länder Europas und Amerikas geführt haben. Auch heute besteht der Chor wie zu Bachs Zeiten aus 60 Schülern derselben Schule, die inzwischen zu einem humanistischen Gymnasium ausgebaut wurde. Die in den Chor aufgenommenen Schüler werden in einem eigenen Internat, dem «St. Thomas Alumnat», erzogen. Ihre musikalische Ausbildung leitet hier der Nachfolger Bachs in der ebenfalls noch heute bestehenden Stellung des «Thomaskantors». Gegenwärtig ist dies Prof. Straube, einer der berühmtesten Chordirigenten Europas.



AUFNAHMEN
UMBO-
PRESS AGENCY
ZÜRICH

Der gegenwärtige Thomaskantor, Professor Karl Straube, erläutert bei der Probe eine schwierige Stelle.